

ANFORDERUNGEN AUFNAHMEPRÜFUNG

BA-1 Bachelorstudiengang Podium und Orchester

PRÜFUNGSTEILE:

- I. Künstlerischer Kernbereich (Hauptfach)
- II. Instrumentales Pflichtfach

I. PRÜFUNG IM KÜNSTLERISCHER KERNBEREICH (HAUPTFACH)

Erste Phase: digitale Vorauswahl | für alle Instrumente und Gesang,
nicht für Musik und Bewegung

Mit dem Zulassungsantrag wird eine Videodatei eingereicht: eine unbearbeitete Videodatei mit einer Dauer von 10-15 Minuten entsprechend den Anforderungen für den jeweiligen Studiengang bzw. Hauptfach über einen allgemein zugänglichen Link im Internet in einem Videoportal (Youtube oder Vimeo) oder als Datei im Format MP4, MOV oder AVI auf einer Cloud zur Verfügung. Die Aufnahmen dürfen nicht älter als 12 Monate sein. Das Video beginnt mit einer Aufnahme des Gesichts des Bewerbers und enthält anschließend ausschließlich Aufnahmen des geforderten Repertoires. Alle Aufnahmen der Stücke müssen unbearbeitet sein. Innerhalb der einzelnen Stücke dürfen keine Schnitte gemacht werden. Hände und Gesicht der Bewerberinnen und Bewerber müssen jederzeit sichtbar sein (siehe Immatrikulationssatzung § 4 (4)).

ANFORDERUNGEN: Wenn nicht anders angegeben entsprechen die spezifischen Anforderungen an das im Video gezeigte Programm den Anforderungen der Präsenzphase.

ANFORDERUNGEN SCHLAGZEUG:

- 1 Etüde für kleine Trommel
- 1 Etüde oder 1 Werk für Pauken
- 1 Werk für Marimba oder Vibraphon mit 4 Schlägeln
- 1 Werk für Set-up

Präsenz-Phase in Trossingen

Dauer: ca. 15 Minuten

Mit dem Zulassungsantrag wird eine Liste von vorbereiteten Stücken mindestens mittlerer Schwierigkeit zur Auswahl eingereicht (= Prüfungsprogramm). Beurteilt wird die Angemessenheit der Wiedergabe unter Berücksichtigung des Schwierigkeitsgrades und des technisch-musikalischen Könnens (einschließlich Vom-Blatt-Spiel).

1. Akkordeon (Melodiebass-(MIII)-Akkordeon)

zwei Originalkompositionen und eine Bearbeitung

2. Klavier

vier Werke aus unterschiedlichen Epochen

(Barock, Klassik, Romantik, 20./21. Jahrhundert)

3. Fagott, Gitarre, Horn, Klarinette, Kontrabass, Oboe, Posaune, Querflöte, Saxofon, Trompete, Viola, Violine, Violoncello

mindestens drei Werke aus unterschiedlichen Epochen / Stilbereichen, davon kann ein Werk eine Etüde sein. *Erwünscht ist ein Werk aus dem 20./21. Jahrhundert.*

4. Schlagzeug

- 1 Etüde/Werk und Wirbelübung (nach Ansage) für kleine Trommel

- 1 Etüde/Werk für Xylophon mit 2 Schlägeln

- 1 Etüde/Werk für Pauken

- 1 Werk für Marimba oder Vibraphon mit 4 Schlägeln

- Blattspielübung für Mallets

Werke für Setup werden für die Präsenzprüfung nicht empfohlen.

5. Gesang

- vier bis sechs Lieder und/oder Arien aus unterschiedlichen Epochen

6. Rhythmik-Performance (Musik und Bewegung) *keine erste digitale Phase*

6.1. Künstlerischer Kernbereich (*Dauer ca. 60 Minuten in der Gruppe*)

- angeleitete Übungen aus der Musik- und Bewegungspraxis (getestet werden Körperbewusstsein, Beweglichkeit und Musikalität der Bewegung)

- Umsetzen eines vorgegebenen Rhythmus in Musik und Bewegung solistisch und in der Gruppe (ca. 5 Minuten Vorbereitungszeit)

- Instrumental-/Vokalimprovisation (das Thema wird vorgegeben)

- Singen eines Liedes (ohne Instrumentalbegleitung) oder Sprechen eines kurzen Verses/lyrischen Textes

- vorbereitete Bewegungsgestaltung solistisch (z. B. zu einer Musik)

- Kolloquium

6.2. Instrumentale Prüfung bzw. Gesangsprüfung (*Dauer ca. 10 Minuten*)

- Zwei mittelschwere Stücke am Instrument oder mit Gesang aus unterschiedlichen Epochen / Stilbereichen. *Das gesamte Programm kann entweder der Klassik oder dem Jazz-/Pop-Bereich zugeordnet werden.*

7. Historische Instrumente und Gesang

Barockvioline, Barockvioloncello, Cembalo/Fortepiano/Clavichord, Historische Blockflöte, Historisches Fagott/Dulcian, Historischer Gesang, Historisches Horn, Historische Klarinette, Historische Laute/Theorbe/Gitarre, Historische Oboe, Historische Posaune, Historische Traversflöte, Historische Trompete, Historischer Zink, Viola da Gamba

Programm nach freier Wahl. *Das Programm kann auch auf einem modernen Instrument gespielt werden.*

Im Anschluss an die Aufnahmeprüfung wird ein Beratungsgespräch geführt.

II. INSTRUMENTALES PFLICHTFACH (in Präsenz)

Für alle Studienbewerber

ausgenommen KKB Akkordeon, Klavier, Gitarre, Historische Akkordinstrumente sowie Musik und Bewegung:

Klavier/Akkordeon Melodiebass-(MIII)-Akkordeon/**Historisches Akkordinstrument** (Alte Musik)

Dauer ca. 8 Minuten

Zwei Werke der unteren Mittelstufe ausgewählt aus verschiedenen Epochen oder Stilbereichen.

MUSIKTHEORIE UND GEHÖRBILDUNG

Einstufungstest zu Semesterbeginn in Trossingen

Schriftliche Prüfungsteile *Dauer: ca. 75 Minuten*

A1. Gehörbildung:

- erkennen von Intervallen
- erkennen leitereigener Töne in den Dur-Tonarten
- ein- und zweistimmiges tonales Diktat
- notieren einfacher Rhythmen

B. Musiktheorie:

- benennen und notieren von Intervallen und Akkorden (Dreiklänge, Septakkorde und deren Umkehrungen, weite Lage)
- bestimmen von Akkorden im tonartlichen Zusammenhang (Funktions- oder Stufentheorie)
- aussetzen eines Generalbasses (ca. 10 Akkorde; Dreiklänge und Septakkorde mit Umkehrungen)

Mündlicher Prüfungsteil *Dauer: ca. 10 Minuten*

A2. Gehörbildung:

- Vom-Blatt-Singen
- Vom-Blatt-Klopfen/-Sprechen eines Rhythmus
- Intervalle singen
- Akkorde bestimmen (Dreiklänge und Dominantseptakkorde in Umkehrungen, verminderter Septakkord),
- Bestimmen funktionaler Zusammenhänge (Hauptfunktionen mit Sextakkorden, Dominantseptakkord, Nebenstufen)
- Nachsingen eines tonalen Vordersatzes und Ergänzen durch einen Nachsatz

– Alle Angaben ohne Gewähr, maßgeblich ist die Immatrikulationssatzung der Hochschule –